

LNQE on the Road in der Elektrotechnik

Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung

Institut für Antriebssysteme und Leistungselektronik

Inhalt

- Elektromagnetische Mikrolinearmotoren
- Simulationen
 - FEM-Modell
 - Ergebnisse
 - Spezielle Designregeln
- Leistungselektronik
- Charakterisierung durch Messungen
- Integrierte magnetische F
 ührung
 - Prinzip
 - Simulationsergebnisse
 - Erste Untersuchungen
- Zusammenfassung

- Ziel: Entwicklung aktiver Mikrosysteme, die Positionieraufgaben im nm-Bereich ausführen können
- Mitarbeit im SFB 516 *Konstruktion und Fertigung aktiver Mikrosysteme*
- Aufgaben des IAL:
 - Elektromagnetische Dimensionierung und Simulationen
 - Entwicklung von Ansteuerung und Regelung
 - Mitarbeit bei der Charakterisierung
- Verlängerung der Förderung bis 2010





Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung

Aktoren mit vertikaler Flussführung (mit IMT-H)

LNQE 2007



Schnitt durch Ständer



Reluktanzprinzip

Institut für Antriebssysteme und Leistungselektronik

Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung



Hybridläufer von unten



Hybridprinzip

Aktor mit horizontaler Flussführung (mit IMT-BS)

Läufer-Flussführung Strang Strang Strang 3-D Mäanderspule Ständerpol

- Reluktanzschrittmotor mit horizontaler Flussführung: "Horizontalmotor"
- Kompensation der Maxwell'schen Normalkräfte
- Herstellung mittels mikrotechnischer Verfahren

Institut für Antriebssysteme und Leistungselektronik

Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung

Leibniz Universität Hannover

Aktor mit horizontaler Flussführung (mit IMT-BS)

Läufer-Flussführung 6 Stränge Strang Strang Strang Zahnteilung: 100 µm Schrittweite: 16.7 µm Luftspalt: 4 – 8 µm Läuferpole Läufer 3-D Mäanderspule Ständerpol seitliche Führung oberer Leiter Ständer unterer Leiter doppellagige Verbindungen **Ständerpolreihe 3D-Mäanderspule** Leibniz Institut für Antriebssysteme Universität Hannove Elektromagnetischer Mikrolinearmotor und Leistungselektronik © Ponick / Gehrking / Demmig 6 mit integrierter magnetischer Führung

Aktor mit horizontaler Flussführung (mit IMT-BS)

2 mm Ständer Läufer Läufer Siliziumplatte Ständer

- 6 Stränge
- Zahnteilung: 100 μm
- Schrittweite: 16.7 μm
- Luftspalt: 4 8 µm
- Kugelführung oder tribologische Führung





FEM-Simulationen

- Parametrisches 3D ANSYS[®]-Modell
- Abbildung einer doppelten Polteilung
- Vereinfachung der Spulengeometrie
- Skalierungsfaktor zur Erhöhung der Berechnungsgenauigkeit
- Verschiebung des Läufers in sämtliche Raumrichtungen möglich
- Kraftberechnung für einen Strang und unterschiedliche Läuferpositionen
- Generierung der vollständigen Kraftkennlinien sämtlicher Stränge unter Ausnutzung der Symmetrieeigenschaften

Leibniz Universität Hannove 8 © Ponick / Gehrking / Demmig



Erweitertes FEM-Modell

- Detaillierte Abbildung der Spulen
- Spannungseinprägung
- Berechnung der Stromdichteverteilung
- Berechnung der Kupferverluste
- Möglichkeit transienter Berechnungen
- Berechnung der Wirbelstromverluste



Institut für

und

Antriebssysteme

_eistungselektronik



Erweitertes FEM-Modell

- Detaillierte Abbildung der Spulen
- Spannungseinprägung
- Berechnung der Stromdichteverteilung
- Berechnung der Kupferverluste
- Möglichkeit transienter Berechnungen
- Berechnung der Wirbelstromverluste
- Abgerundete Zähne



Elektromagnetischer Mikrolinearmotor

mit integrierter magnetischer Führung

Leibniz Universität Hannove 10 © Ponick / Gehrking / Demmig

Leistungslektronik

- Tiefsetzsteller mit Schaltfrequenz von 1-10MHz
- Ansteuerung auf einem FPGA mit 192 MHz Grundtaktfrequenz





der Last bei 1 MHz

2 Stränge des realisierten Tiefsetzstellers inklusive Strommessung

Institut für Antriebssysteme und Leistungselektronik

Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung

Leistungslektronik

- Tiefsetzsteller mit Schaltfrequenz von 1-10MHz
- Ansteuerung auf einem FPGA mit 192 MHz Grundtaktfrequenz





der Last bei 5 MHz

2 Stränge des realisierten Tiefsetzstellers inklusive Strommessung

Institut für Antriebssysteme und Leistungselektronik

Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung





Thermografie-Messungen

- Ermittlung des Temperaturanstiegs
- Erkennung von Herstellungsfehlern

Institut für Antriebssysteme und Leistungselektronik

Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung

Charakterisierung durch Messungen

- Vergleich zwischen Messung und FEM-Simulation
 - Berücksichtigung der Luftspaltreduzierung aufgrund thermischer Ausdehnung
 - Berücksichtigung abgerundeter Zähne
- Sehr gute Übereinstimmung zwischen Messung und Simulation



gemessene und berechnete Kraft-Weg-Kennlinie (1 Strang bestromt mit 2 A) gemessene und berechnete Kraft-Weg-Kennlinie (1 Strang bestromt mit 1,5 A)



Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung

Leibniz Universität Hannover

Charakterisierung durch Messungen

- Schrittbetrieb
- Störung des Betriebsverhaltens durch Reibeffekte



Institut für Antriebssysteme und Leistungselektronik

Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung

 Leibniz

 Universität Hannover

 © Ponick / Gehrking / Demmig

 16

Integrierte magnetische Führung

- Vertikaler Versatz zwischen Läufer und Ständer
- Levitation aufgrund von Maxwell'schen Grenzflächenkräften
- Keine zusätzlichen Komponenten notwendig
- Kompensation der Gewichtskraft
- Beseitigung negativer Reibeinflüsse







Institut für Antriebssysteme und E Leistungselektronik

Elektromagnetischer Mikrolinearmotor mit integrierter magnetischer Führung Leibniz Universität Hannover

Integrierte magnetische Führung



Nächste Schritte

- Aufbau von Planaraktoren mit IMT-H
- Realisierung von rotierender Mikroaktoren mit IMT-BS
- Verkleinerte Schrittweiten durch verbesserte Fertigungstoleranzen
- Nanopositionierung durch geregelten Betrieb
- Erforschung der Grenzen sensorloser Regelverfahren f
 ür Mikroaktoren

